

Sehr geehrte Damen und Herren,

wenn Sie bitte in Ihrer Berichterstattung über die o. g. Sitzung unsere Stellungnahme erwähnen:

Wir beziehen uns auf den Antrag der Linken, der öffentlich auf der Webseite zu sehen ist.

Vorgesehene Beratungsfolge:
Stadtverordnetenversammlung

Beschlussfassung

**Anlage zur Vorlage 2020/043
Baugebietsentwicklung der Wohnbaufläche "Marxheim II"
(Machbarkeitsstudie im Rahmen der Bauland-Offensive Hessen)**

Der Vorlage 2020/043 ist lediglich eine Kurzfassung der Machbarkeitsstudie von 2018 beigefügt. Bereits mit E-Mail vom 29.03.2020 hatte die Unterzeichnende den Magistrat um Überlassung der vollständigen Studie gebeten. Diese wurde den Fraktionen, jedenfalls unserer, jedoch bis heute nicht übermittelt. Eine sachgerechte Beratung der Vorlage, mit der der Beitritt zur Baulandoffensive Hessen GmbH beschlossen werden soll, ist so nicht möglich.

Wir beantragen daher,
die Überlassung **der vollständigen Machbarkeitsstudie** zur Entwicklung des Baugebietes Marxheim II vom September 2018 **im Rahmen der Bauland-Offensive Hessen** an alle Fraktionen.

Wir als BI beobachten aufmerksam das Verhalten und die Schritte der Stadt Hofheim und des Ausschusses „Planung, Bauen, Umwelt und Verkehr“ der heute Abend u. a. zum Thema Marxheim II tagte.

Wir können in keiner Weise verstehen, wie der o. g. Antrag vom Ausschuss „Planung, Bauen, Umwelt und Verkehr“ abgelehnt werden kann. In dem Antrag geht es ja darum, dass jede Fraktion Transparenz über die Machbarkeitsstudie bekommt.

In diesem Zusammenhang wurde von Herrn Exner geäußert: „Wenn die Informationen zur Verfügung gestellt würden, stünden die Zahlen sowieso gleich in der Presse.“ Was nach BI Meinung zur Transparenz beiträgt.

Wir als BI fragen uns jetzt natürlich zwei Dinge:

1. Was gibt es hier zu verbergen, was sind die Gründe für die Geheimhaltung dieser Machbarkeitsstudie, dass sie noch nicht einmal allen Fraktionen zur Einsicht gewährt wird? Sehr merkwürdig, wenn von der Stadt Hofheim Transparenz versprochen wird.

Was sind hier die Gründe?

2. Warum, die Ausschussmitglieder, den Antrag ablehnen, wo es doch bei solchen wichtigen Entscheidungen, die auch in Zukunft zu Marxheim 2 anstehen, einen umfassenden Überblick aller Informationen braucht, um fundierte Entscheidungen zu treffen. Das ist jedenfalls unsere Meinung.

Das ganze macht die Machbarkeitsstudie jetzt erst richtig interessant.

Dem Antrag zur Baugebietsentwicklung der Wohnbaufläche „Marxheim II“ Baulandoffensive Phase II wurde zugestimmt. Was von den Herren Gregor Voss und Dr. Jürgen Schmitt (Vertreter der Bauland-Offensive Hessen) als Beschleunigung der Baulandentwicklung gesehen wird. Hierzu werden wir Information auf unsere Webseite stellen.

Besten Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Brüggemeier



info@marxheimzwei.de

Eddersheimer Str. 6
65719 Hofheim
Telefon 06192 – 39369
Mobil 0160 - 96393712

www.marxheimzwei.de